

---

Subject: Verzweifelt wegen HA und keiner findet die Ursache

Posted by [kati.3003](#) on Tue, 17 May 2011 10:31:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr lieben. Ich schreibe heute das erste mal. Ich bin Katja und 29 Jahre,ich habe eine kleine Tochter und bin alleinerziehend. Ich bin Friseurmeisterin und muss mich daher von Berufswegen mit Haaren beschäftigen. Das elend HA ging vor 1Jahr los.Ich hatte wunderschönes Haar bis zur Hüfte und nie Probleme damit,mein Haar war mein ganzer Stolz und ich trug es meist offen. Das ist nun alles vergangenheit,ich habe schon so viele Haare verloren,waschen und kämmen ist zum Alptraum geworden,nach jedem waschen ist die Wanne voll mit Haaren,überall liegen sie in der Wohnung.Nach dem waschen versuche ich sie nur ganz leicht zu kämmen dann Schaumfestiger rein und irgendwie trocknen und schnell hochstecken, offen lasse ich sie schon lange nicht mehr,ich fühle mich furchtbar und bekomme schon wut auf Frauen mit vollem Haar,wenn die Sonne scheint oder helles Licht ist sieht man schon an manchen Stellen die Kopfhaut schimmern,das schlimmste ist man wird nicht ernst genommen mit dem Problem,der Hautarzt nimmt sich keine zeit für die Patienten.Schon 2 wochen nachdem es anfang ging ich zum Hautarzt,der meinte es sei irgendein Mangel und verschrieb mir Tabletten,damit wollte ich mich aber nicht zufrieden geben da ich mich sehr gesund ernähre,also wurde ein Bluttest und Schilddrüßen Test gemacht,beides war in Ordnung.Somit war für die Frau klar es kann nur erblich bedingter HA sein,sie sagte ich solle die Pille wieder nehmen und gab mir noch ein Alpa Estradiol Spiritus zum auftragen mit.Ich war am Boden zerstört und konnte das einfach nicht glauben.Nachdem ich die Pille 4 Monate genommen hatte wurde es nicht besser,also bin ich wieder zum Arzt,die meinte es wäre noch zu früh und ich soll noch warten meinte aber eine Vitamin B Spritzenkur soll helfen. Also habe ich 10 Wochen lang Spritzen bekommen.ohne erfolg,musste die Dinger auch noch bezahlen.Völlig verzweifelt habe ich eine Heilpraktikerin aufgesucht,nach dem erstgespräch meint sie ich hab ein Darmproblem und der Darm könnte die Nährstoffe nicht richtig verwerten,eine Hydro-Colon Therapie sollte helfen.Ich sage euch das ist kein spaß diese Spülungen und 67 euro pro Behandlung nicht gerade billig,bin nun auch bald pleite,aber was macht man nicht alles wenn man verzweifelt ist.Habe also eine Spülung machen lassen,nach ca 6 Wochen wurde der HA etwas besser,ich war so glücklich,aber die freunde war nur von kurzer dauer,nach 7 Wochen ging es wieder los.Bin dann wieder zur Heilpraktikerin und lasse nun die restlichen Spülungen machen,nach 3 Stück ist es nicht besser geworden,ich weis einfach nicht mehr weiter und glaube auch nicht das es helfen wird. Nebenbei nehme ich natürlich Biotin,Metafolin,Kieselerde,Braunhirsemehl,Zink,Eisen,L-Cysin,B-Vitamite,C-Vitamine usw.Ich weis nicht mehr was ich noch tun kann.Das ganze Leben leidet darunter,bin oft traurig und es gibt keinen Tag an dem ich nicht über den HA nachdenke.Ich sehe mir Fotos an auf denen ich noch volles wallendes Haar habe und könnte nur weinen.Ich hatte vor dem HA sehr lange großen Sress und schlimmen Kummer,durch eine furchtbare Familientragödie,glaubt ihr das könnte auch eine Rolle spielen? Vielleicht kann mir jemand einen Rat geben was ich noch machen kann.Liebe Grüße Kati

---